

Simulator WORLD



Landwirtschafts-Simulator 2013

Mods & Add-ons

Saitek Pro Flight

Pro Flight Cessna-Set

Train Simulator 2013

Route Berlin-Wittenberg

OMSI - Der Omnibussimulator

Stadtbus und Hochflurbus





Editorial	03
Simulator-News	04
Impressum/ Vorschau	30
Flight Simulator X	
Boeing Family Vol. 1	10
Landwirtschafts-Simulator 2013	
Mods & Add-ons	12
Saitek Pro Flight	
Saitek Pro Flight Cessna-Set	17
Train Simulator 2013	
Route Berlin-Wittenberg	22
OMSI - Der Omnibussimulator	
Stadtbus O305 und Hochflurbus LU200	26

Simulator WORLD Edition 8

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

In dieser Ausgabe von Simulator WORLD haben wir uns Mods, Add-ons und Multiplayer-Features rund um den Landwirtschafts-Simulator 2013 angeschaut.

Für die virtuellen Piloten gibt es einen Test des Saitek Pro Flight Cessna-Set von unserem 737-Piloten und Redakteur Stefan Verjee-Lorenz.

Die Eisenbahn-Fahrer finden in dieser Ausgabe einen Bericht über die neue Route Berlin-Wittenberg für Train Simulator 2013.

Für die Busfahrer gibt es mit zwei neuen Add-ons, Stadtbus O305 und „Wien“ - Der Hochflurbus LU200, neue Fahrzeuge und Strecken für den OMSI-Omnibussimulator.



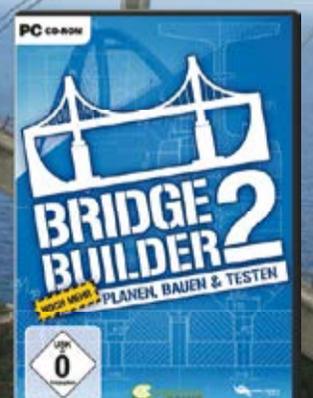
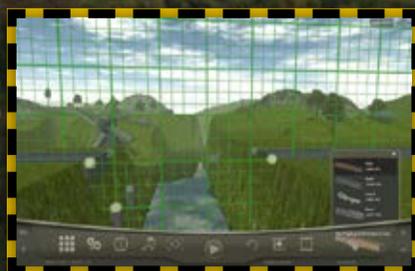
Frank Möllenhof
Chefredakteur Simulator WORLD
moellenhof@simulatorworld.de

**DER OFFIZIELLE NACHFOLGER
DES ERFOLGREICHEN ORIGINALS!**

**BRIDGE
BUILDER 2**
NOCH MEHR PLANEN, BAUEN & TESTEN

Eine der wohl ungewöhnlichsten Simulationen ist endlich zurück!

Bauen Sie stabile Brücken in unterschiedlichen Landschaften mit detaillierter Umgebung und vergleichen Ihre Konstruktion beim weltweiten Onlineranking. Entscheiden Sie selbst, mit welchem Ziel die 48 Level gelöst werden sollen. Erstellen Sie mit dem 3D-Editor eigene Level und tauschen diese mit anderen Spielern.



WWW.BRIDGEBUILDER-ONLINE.DE



S.A.R. - Search & Rescue - Der Rettungs-Simulator

Steuern Sie in „First-Person“-Perspektive die Helfer durch Ihre Rettungsmissionen. Hierfür stehen Ihnen zahlreiche Gerätschaften zur Verfügung, die helfen, die Missionen erfolgreich zu beenden. Leiten Sie die Einsätze eines Rettungsteams in einem Naturschutzgebiet.

Als Neuzugang beim Rettungsteam Eins nutzen Sie als Experte Ihre Fähigkeiten zum Aufspüren vermisster Personen und wichtiger Gegenstände. Begeben Sie sich auf die Suche nach vom Weg abgekommenen Touristen und Abenteuer suchenden Journalisten, welche die Gefahren in der Wildnis unterschätzt haben. Oder helfen bei dem Wiederfinden verloren gegangener lebenswichtiger Medikamente.

Sorgen Sie so für die Sicherheit der Besucher im Naturschutzgebiet. Seien Sie aber vorsichtig, denn die umfangreichen Waldflächen beherbergen gefährliche Hindernisse und geographische Fallen. Unterschätzen Sie nicht die Natur!

Features

40 spannende Missionen sorgen für Abwechslung. Umfangreiches Parkgebiet voller Bäume, Büsche und Naturgefahren. Beachten Sie von Menschen geschaffene Bauwerke, wie Burgen, Skulpturen und Gedenkstätten.

Finden Sie wichtige Hinweise, die dabei helfen können, Menschen und Objekte zu lokalisieren. Nutzen Sie ein SAR-Mountain-Bike, um größere Strecken zurückzulegen. Erstellen Sie eigene Missionen mit dem Mission-Editor.

Rettungsmissionen kennen keinen Feierabend. Suchen Sie bei Tag oder Nacht. Nutzen Sie zur Un-



terstützung den Funkkontakt zum Hauptquartier. Evakuieren Sie verletzte Personen mit Hilfe des SAR-Rettungshubschraubers.

Mehr Infos unter: www.halycon.de



OMSI Hamburg - Tag & Nacht

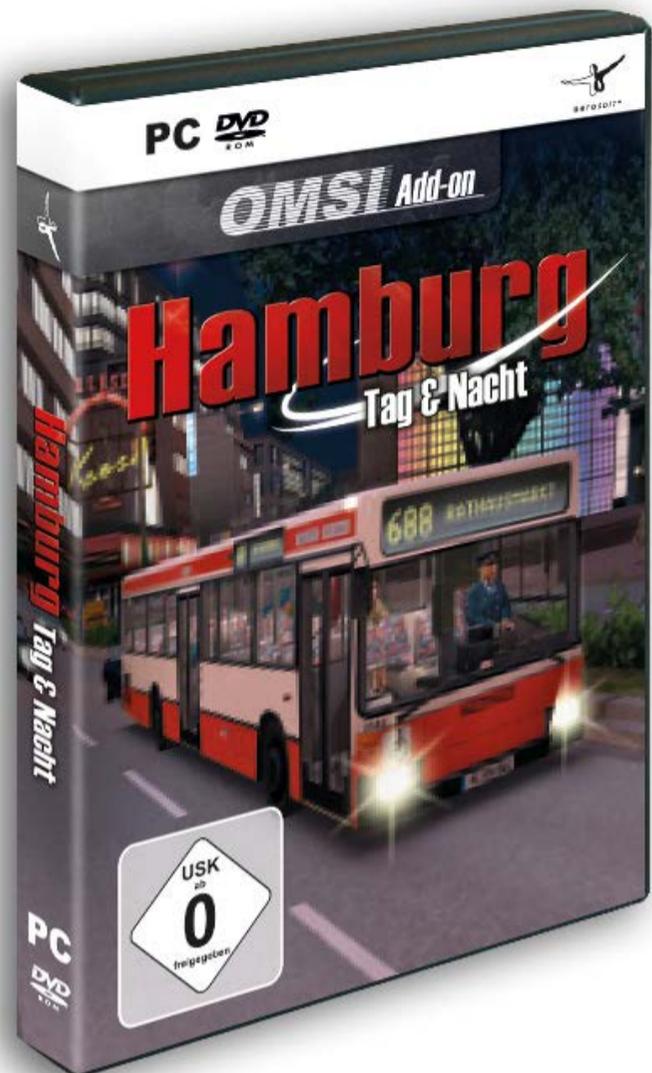
„Hamburg - Tag & Nacht“ ist eine Erweiterung für „OMSI - Der Omnibussimulator“ für den PC. Enthalten sind die Hamburger Buslinien 109 und 688 mit 12m-Stadtbussen der 1990er-Jahre in verschiedenen Varianten der Verkehrsbetriebe.

Auf einer Streckenlänge von insgesamt 15 km (Fahrzeit über 100 Min.) können Sie als Busfahrer zahlreiche Sehenswürdigkeiten wie Rathausmarkt, Hauptbahnhof, Michel und die Reeperbahn im Nachtbus entdecken.

Das Fahrplansystem und sämtliche technische Details des Busses wurden an die Hamburger Verhältnisse angepasst.

Vollendet wird das realistische Fahrgefühl mit Originalsounds, Fototexturen, Haltestellenansagen, neuen Fahrscheinen, Fahrgastprüchen, zeitgemäßer Euro-Währung, modernen KI-Fahrzeugen, vielen Lackierungsvarianten und Lizenzen der Verkehrsbetriebe.

Mehr Infos finden Sie unter:
www.simulation4u.de



Add-on für den Microsoft FSX

Twin Otter Extended



29,99 €

DOWNLOAD
JETZT
 ERHÄLTlich!

Box-Release:
 8.8.2013

Mehr Produkte auf www.aerosoft.de!

KCFS Republic RC-3 Seabee für FS-X und Prepar3D

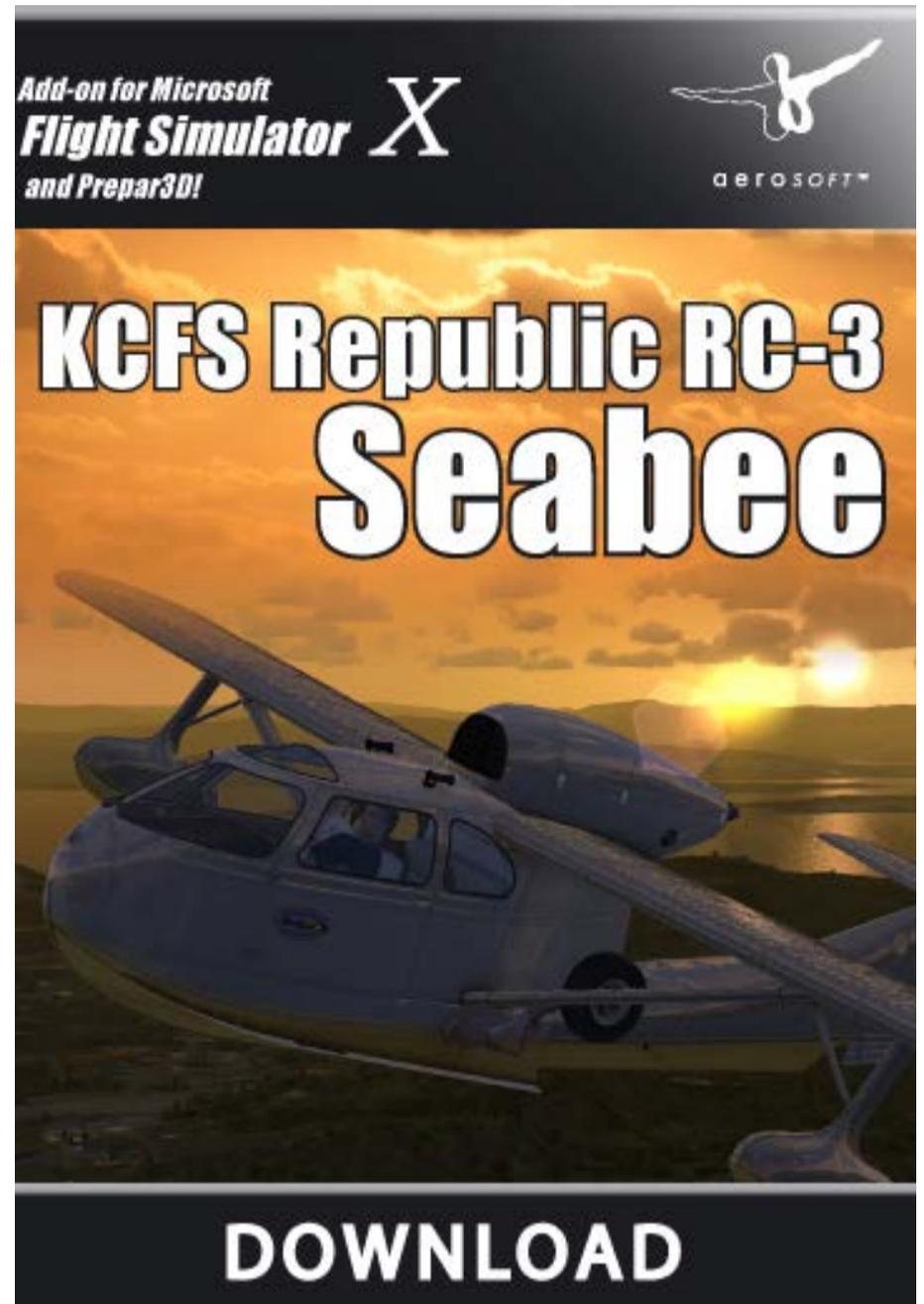
KFC Flightshop präsentiert die Republic RC-3 Seabee, ein ganzmetall Amphibien Sportflugzeug entworfen von Percival Spencer im Jahr 1944. Heutzutage, mehr als 60 Jahre nach Produktionsende, ist die Seabee immer noch das populärste Wasserflugzeug auf dem Gebrauchtmarkt.

Dieses Add-on für den FSX und P3d Flugsimulator ist das erste virtuelle Modell der ersten Produktionsreihe der RC-3 Seabee mit originaler Werksausstattung. Für das spezielle historische Fluggefühl sorgt das komplett interaktive virtuelle Cockpit mit 3D Anzeigen für jedes simulierte System.

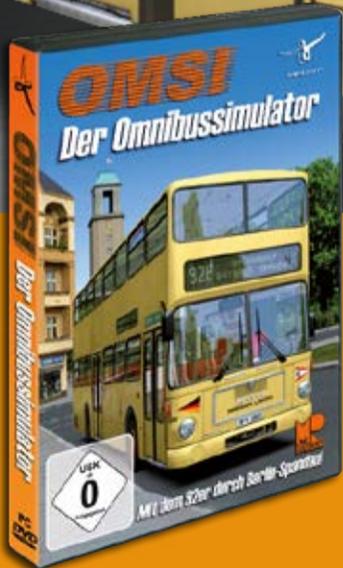
Features

3D Anzeigen • HD Texturen (2048 x 2048) • Authentische HQ Digital Stereo Sounds • Komplet animierter Pilot und Passagier • Kniebrett Checklist mit Leistungstabelle • Realistische Lichteffekte im virtuellen Cockpit • Nur für den FSX: Externe dynamische Schatten, interne dynamische Schatten im VC • Hohe Bildwiederholungsraten • Interaktives virtuelles Cockpit • Animationen: Ailerons, Elevators, Ruder, Klappen, Räder und Trimmung • Sich öffnende Türen • Beleuchtung: Cockpit Beleuchtung, navigationslichter, Lande- und Kabinenlicht • Kompatibel mit Add-on Hardware und Shared Cockpit Funktionen • Einfach zu benutzendes Paintkit • Realistisches Flugverhalten, vom echten Piloten getestet. • Add-On GPS Kompatibilität • Erstellt mit Hilfe von echten Piloten und Besitzern der Seabee! • 7 HD Bemalungen • 1 Republic RC-3 Seabee Modell (ein Pilot, ein Passagier) • 60 Seiten "Owners Manual" mit Klick Chart (Englisch) • Gescannte originale Pilotencheckliste.

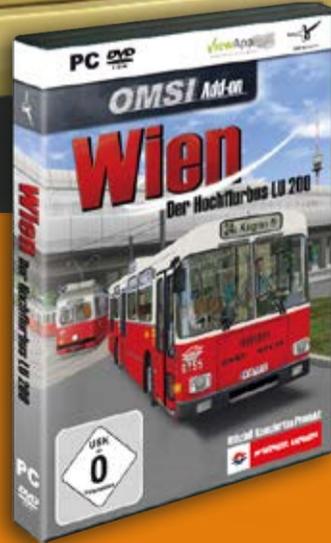
Mehr Infos finden Sie unter: www.aerosoft.de



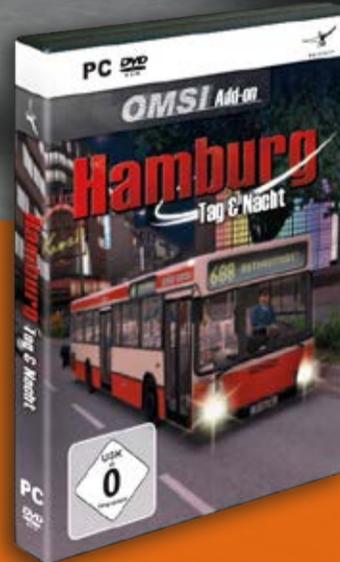
Meistere den spannenden Alltag eines Busfahrers!



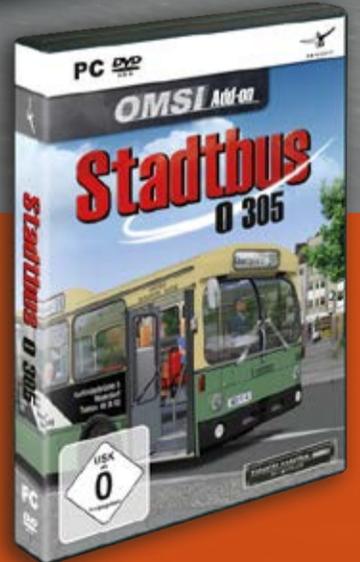
23,99 €



24,99 €



24,99 €



19,99 €

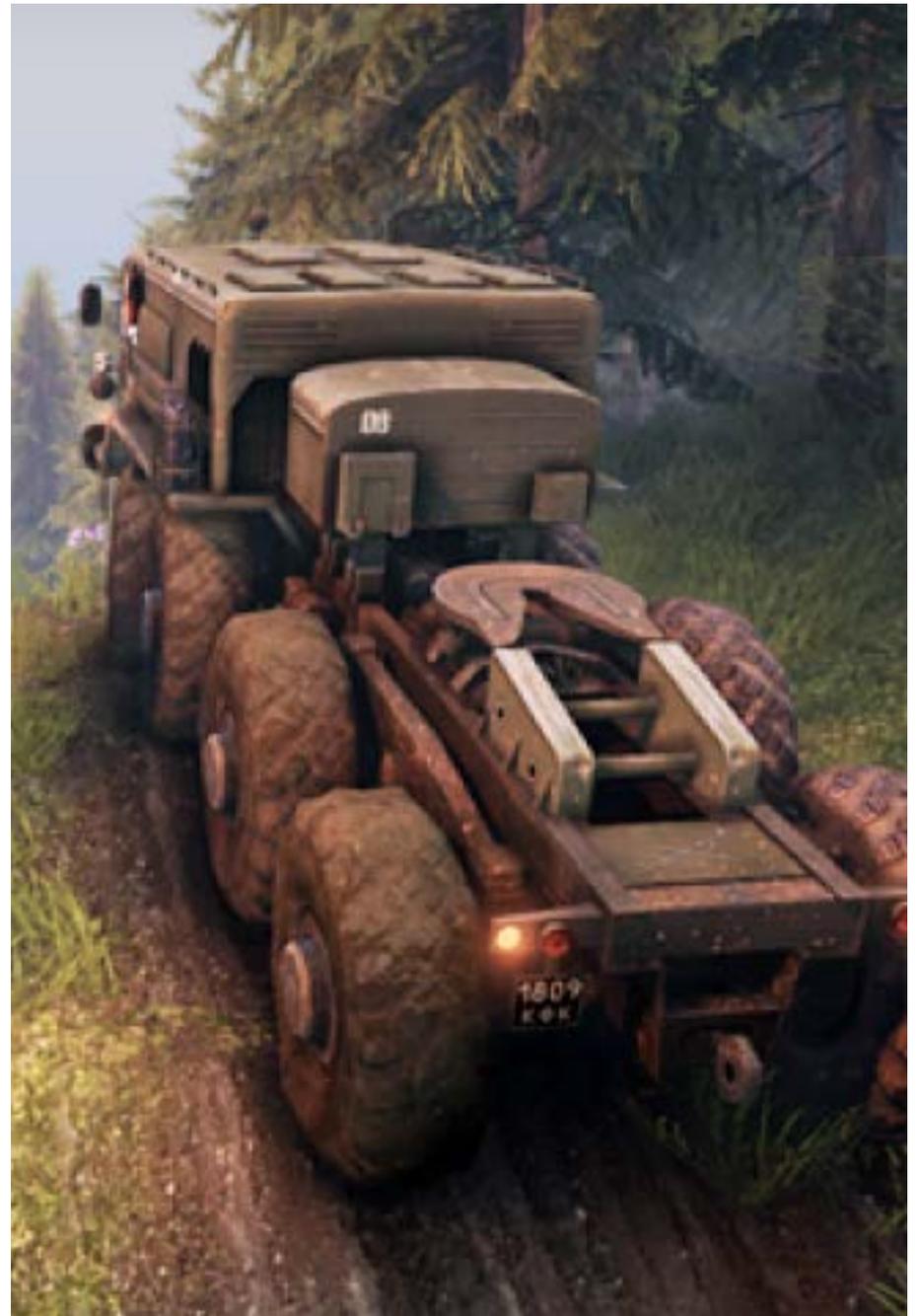
Spintires

Die von den Oovee™ Game Studios entwickelte, mit mehreren Intel® Awards ausgezeichnete und bereits als spielbare Tech- Demo vorgestellte Simulation „Spintires“ bringt wohl alle Voraussetzungen mit sich, um zu einer der coolsten Off-Road-Trucking-Simulationen diesseits des Urals zu werden.

Gleich nach Vorstellung der Demo im Jahre 2008 wurde Spintires bereits 2009 von Intel® mit dem ersten Platz in der Kategorie „Best Threaded Game“ und dem zweiten Platz in der Kategorie „Best Game Optimized for Intel® Graphics“ ausgezeichnet. Darüber hinaus konnte sich die Simulation auch in einer ganzen Reihe von ersten Reviews die Anerkennung der Gamespresse erstreiten und erfreut sich schon seit geraumer Zeit einer wachsenden Modding-Community, welche das Gameplay der Demo seit ihrem Release stetig erweitert hat.

Der neue Titel Spintires hat auf Kickstarter Unterstützung gefunden, und damit kann das Entwicklerstudio Oovee™ sein imposantes Simulationsprojekt nun in die Tat umsetzen. Am Ende der Kickstarter Aktion konnten insgesamt £ 60,935 gesammelt werden! Das Feedback aus der Community sowie Gameplayvorschläge der „Kickstarter-Backer“ werden nun ihren Weg ins Spiel finden. Das Ziel, den Titel bis 2014 fertig zu stellen und als DRM freies Produkt anzubieten, welches von jedem Spieler modifiziert werden kann, ist somit fix!

Mit dem Erreichen ihres Ziels von £50,000 auf Kickstarter plant Oovee™ einen kooperativen Multiplayer-Modus umzusetzen, der es zwei Spielern erlauben wird, zusammenzuarbeiten, indem sie Seilwinden und anderes Truckzubehör nutzen. So können besonders schlammige und extrem rutschige Herausforderungen gemeistert werden. Weitere Ziele der Finanzierung sind die Implementierung von Modding-Tools, das Hinzufügen von zusätzlichen Trucks



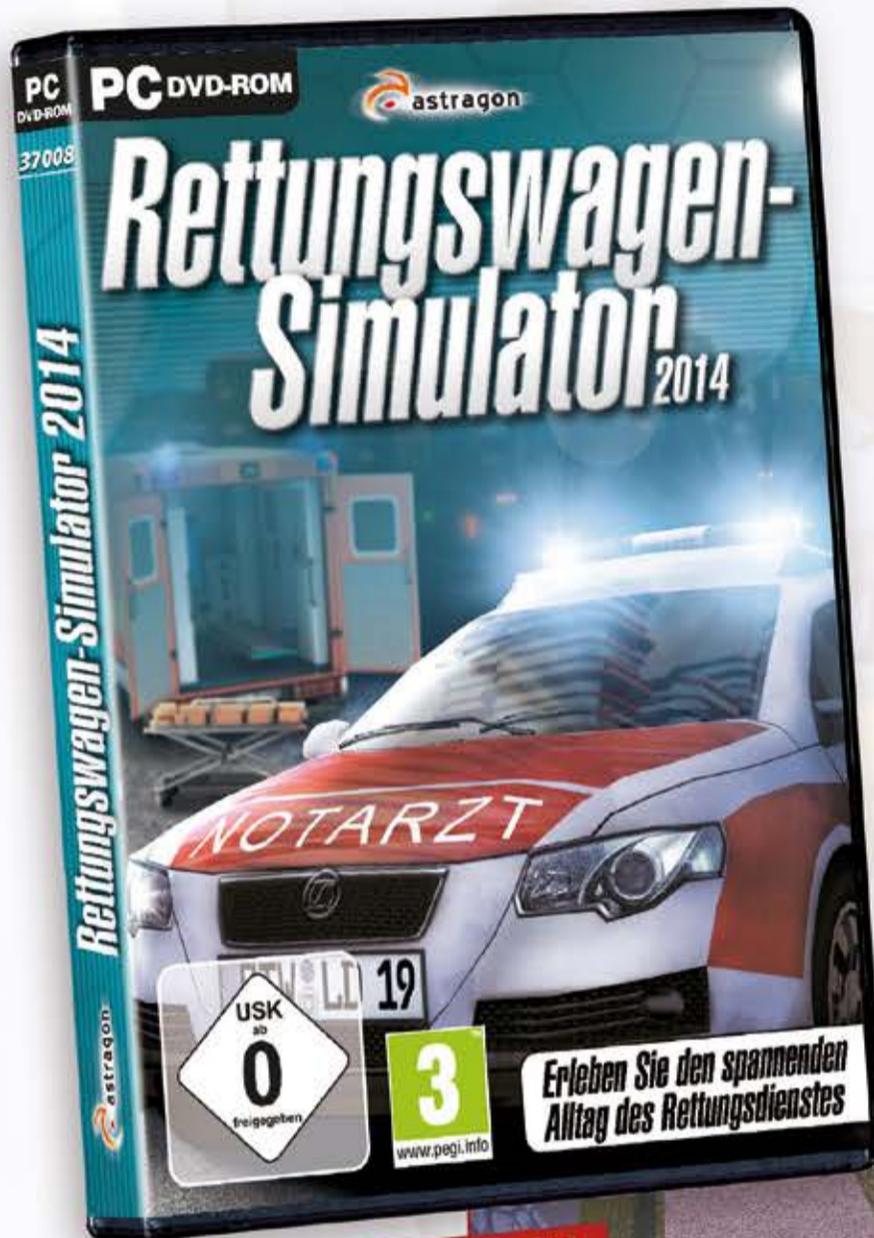
und Cockpit-Innenansichten sowie die Entwicklung eines Wettkampf-Multiplayer-Modus.

Tech-Demo & Infos unter: www.spintires.com



SIMULIEREN

...BIS DER ARZT KOMMT.



- + Riesige, frei befahrbare Stadt inklusive KI-Verkehr und Passanten
- + Karrieremodus mit Endlosspiel
- + Mehrere Fahrzeugtypen mit unterschiedlichen Einsatzgebieten
- + Realistisches Fahrverhalten
- + Abwechslungsreiche Einsätze
- + Unterstützung von Gamepads, Joysticks und Lenkrädern
- + Freies Spiel mit realistischen Einsatzfahrten



Ab 28.08.2013 erhältlich!





Boeing Family Vol. 1

787 Dreamliner für Flight Simulator X

Von Halycon gibt es die Boeing Family-Add-Ons, die ausgesuchte Modelle des größten amerikanischen Flugzeugherstellers, virtuell umgesetzt für den Microsoft Flight Simulator FS2004 und FSX enthalten. Jeweils in unterschiedlichen Ausführungen und Repaints bekannter Fluggesellschaften. Boeing Family Vol. 1 widmet sich dem bekannten Langstreckenflugzeug Boeing 787 Dreamliner.

In der neuen Modellreihe 787 von Boeing sind zahlreiche neue Technologien zum ersten mal im Serieneinsatz des Herstellers. Das komplett neue Flugzeugdesign ermöglicht die Kombination neuer Materialien und Fertigungsprozesse. So werden zum Beispiel zahlreiche Rumpf- und Tragflächenbereiche aus leichten Verbundwerkstoffen gefertigt.

Große Reichweite (14.200 km bis 15.200 km) bei besonders niedrigen Treibstoffverbrauch (20% weniger wie vergleichbare Flugzeuge) waren die grundsätzlichen Entwicklungsansätze. Die neu entwickelte Rumpf/Flügelkonstruktion erzeugt bis zu 60% weniger Lärm. Dieser amerikanische Großraumjet mit dem Zusatz Dreamliner befördert 210 bis 250 Passagiere mit hohem Komfort.

Der Erstflug dieses zweistrahligen Landstreckenflugzeuges erfolgte im Dezember 2009. In dem Jahr startete auch die Serienproduktion. Seit 2011 befindet sich dieses Flugzeug im Einsatz bei den Fluggesellschaften.

Das AddOn Boeing Family Vol. 1 enthält das Modell Boeing 787-8 Dreamliner, welches mit weit über 500 Bestellungen das erfolgreichste Modell dieser Reihe ist.

Flight Simulator Add-on

Die Umsetzung des 3D-Außenmodells ist gut gemacht worden. Das Cockpit ist ähnlich der echten 787 und ist überwiegend mit FS-X-Standard-Anzeigen ausgestattet.

Die Mittelkonsole besteht anders als beim Vorbild aus Standard NAV- und COM-Stacks. Der Overhead-Panel sowie Teile des Sound wurden vom FS-X Standard Airbus A320 übernommen.

Bei der Passagieransicht wird die Terrain-Map mit HSI-Anzeige (künstlicher Horizont) auf dem Display am Sitzplatz angezeigt. So kann man den Dreamliner auch im Passagiermodus fliegen.

Das Add-on stammt von dem Entwickler AFS-Design www.afs-design.de und wird als Box- und Downloadversion von Halycon www.halycon.de vertrieben.

Frank Möllenhof

BMOD



- ◀ Das Cockpit des 787 Dre-
amliner wurde authentisch
nachgebildet, die Instrumen-
te sind Standard-FS-X Anzei-
gen.



- ◀ Das Außenmodell des Dre-
amliner ist gut gemacht und
kommt mit insgesamt sieben
unterschiedlichen Bemalun-
gen: Air Canada, Etihad Air-
ways, JAL Japan Airlines, Qa-
tar Airways, Qantas, United
Airlines und Boeing Inhouse.



- ◀ Aus der Passagieransicht
kann das Flugzeug mithilfe
der Anzeige im Sitz auch
gefliegen werden. Der künst-
liche Horizont zeigt dazu
die Fluglage und die Ter-
rain-Map die Position.



Landwirtschafts-Simulator 2013 Mods & Add-ons

Der Landwirtschafts-Simulator ist mittlerweile eine feste und etablierte Größe im Simulationsbereich. Grund genug sich mal den Mod und Add-on Bereich für den Nachschub bei Ackerbau- und Viehzucht anzuschauen. Hierbei steht das Angebot der Entwickler an kostenlosen und kommerziellen Erweiterungen im Fokus.

Der Vorteil der Mods & Add-ons, die direkt über die offizielle Seite unter www.farming-simulator.com angeboten werden ist, dass diese geprüft, qualitativ hochwertig und problemlos zu installieren sind. Die Mods sind dazu kostenlos erhältlich.

Add-on: Klassiker der Landwirtschaft

Dieses Add-on gab es schon kostenpflichtig für die Version Landwirtschaft-Simulator 2012. Jetzt wurde es als Dank für die Unterstützung von der Community und Fans für den Landwirtschafts-Simulator als kostenloser DLC für LS13 zum Download veröffentlicht.

Es enthält acht Traktoren: Deutz D80, Bührer RP 21, Lindner BF 450 A, Schlüter Super 1500 TVL Special, Bucher D 4000, Güldner G40, Hürlimann D110 und Hatz H340, den Frontlader Güldner G40 mit einer Lizard Schaufel und Dunggabel. Den Selbstfahrwagen Büchner TRL 2600.

An Gerätschaften sind enthalten: Amazone ZA, Bayerische Pflugfabrik 3-406, Fahr KH 4 S, MH 650, APN Kleinballenpresse, alter Ballensammelwagen, Anhänger, Holzgüllefass und mobiler Wassertang von Lizard, Hassia FS, Krone Optimat, Kuhn FA 367, Lemlen D27/55 K und Pöttinger 300.

Add-on: URSUS

Dieses neue Add-on der Marke Ursus ist kostenpflichtig und enthält die Traktoren : Ursus C-45, Ursus C-330, Ursus 5044, Ursus 8014H, Ursus 11024, Ursus 15014, den Frontlader Ursus 15014 mit Schaufel, Palettengabel, Dunggabel, Ballengabel, Ballenzange und Silage Zange.

Weitere Gerätschaften von Ursus: N-270 Miststreuer, T-127 Ballensammelwagen, T-610A1 Anhänger, Z-586 Rundballenwickler und Z-594 Ballenpresse.

Mod - Claas Lexion 770 TerraTrac Paket

Das Claas Lexion 770 TerraTrac Paket stellt für alle Mähdrescher-Fans die optimale Kombination aus Fahrzeug und Zusatzwerkzeugen zur Verfügung. Im Paket sind sowohl zwei Schneidwerke (Getreide, Mais) als auch ein auf die Schneidwerksbreite angepasster Anhänger enthalten.



- ◀ Das Add-on „Klassiker der Landwirtschaft“ mit neuen Traktoren und Geräten ist jetzt auch für Landwirtschafts-Simulator 2013 und dazu kostenlos erhältlich.



- ◀ MOD: Das Claas Lexion 770 TerraTrac stellt für alle Mähdrescher-Fans die optimale Kombination aus Fahrzeug und Zusatzwerkzeugen zur Verfügung. Im Paket sind sowohl zwei Schneidwerke (Getreide, Mais) als auch ein, auf die Schneidwerksbreite angepasster Anhänger enthalten.



- ◀ MOD: Kroeger Agroliner SMK 34 - Volumentransporte neu definiert: Sattelanhänger mit dem Schlepper fahren. Durch Einsatz des multifunktionalen SIGA Uno hinter einer Zugmaschine werden Ernte und Transport auch mit herkömmlichen Sattelanhängern ermöglicht.



Mod- Kroeger Agroliner SMK 34

Volumentransporte neu definiert: Sattelanhänger mit dem Schlepper fahren. Durch Einsatz des multifunktionalen SIGA Uno hinter einer Zugmaschine werden Ernte und Transport auch mit herkömmlichen Sattelanhängern ermöglicht.

Mod- Kirovets K-700A

Der Kirovets K-700A ist ein alter Traktor, der früher auch als Raketenschlepper diente. Seine 220 PS Zugleistung machen ihn aber auch zu einem sehr beliebten Ackerschlepper. Das Mod-Paket enthält desweiteren kaufbare Zwillingreifen.

Mod - Bank of Hagenstedt

Die Genossenschaftsbank Hagenstedt eG stellt nun Ihre Dienstleistungen bereit.

Sie können zusätzlich zur Ingame Bank einen Kredit aufnehmen, anderen Mitspielern Geld überweisen oder sich vom Host Geld transferieren. Ein weiteres Highlight stellt die Feldverwaltung dar! Hier können Sie Felder direkt kaufen und auch verkaufen.

Dieser Mod liegt in einer neuen Version vor, bei der kleine technische Probleme beseitigt wurden.

Farming Simulator 2013 Dedicated Server Crowd Funding

Auf vielfachen Wunsch der Community wollen die Entwickler eine Dedizierte Server Software für den Landwirtschafts-Simulator 2013 erstellen.

Die eigenständige Software „Dedizierter Server für Landwirtschafts-Simulator 2013“ erlaubt es, den Landwirtschafts-Simulator 2013 auf einem Server laufen zu lassen.

Dies macht es möglich, Multiplayer Spiele 24 Stunden pro Tag, 7 Tage pro Woche permanent Online zu haben. Die Spieler können sich einloggen und zusammen spielen, wann immer sie möchten.

Um dieses Projekt zu realisieren, wird die Hilfe der Spieler benötigt. Mehr Infos dazu gibt es direkt auf <http://www.ulule.com/farming-simulator/>

Was ist ein dedizierter Server?

Die eigenständige Software „Dedizierter Server für Landwirtschafts-Simulator 2013“ erlaubt es, den Landwirtschafts-Simulator 2013 auf einem Server laufen zu lassen, der auch ohne Spieler im Spiel online sein kann. Dies macht es möglich, fortlaufende Farm-Welten 24 Stunden pro Tag, 7 Tage pro Woche zu betreiben. Die Spieler können sich einloggen und zusammen spielen, wann immer sie möchten.



Außerdem können einem Spieler Admin-Rechte eingerichtet werden, damit verfügt er über die gleichen Rechte, als ob er die Multiplayer-Session gestartet hätte.

Des Weiteren kann die dedizierte Server-Software auf kostengünstiger Server-Hardware ausgeführt werden, die in einem Datenzentrum mit schneller und stabiler Internetverbindung untergebracht ist, denn die Software benötigt keine Grafikkarte. Das Endergebnis ist eine flüssigere Spielerfahrung für alle Spieler.

Warum eine Nutzerfinanzierung?

Der geschäftliche Rahmen und das Budget für den Landwirtschafts-Simulator 2013 sah keine dedizierte Serverversion vor. Die Erstellung einer solchen Software ist sehr arbeitsintensiv und die Entwickler wollen dieses Projekt nicht komplett alleine finanzieren.

An diesem Punkt kommt der Anwender ins Spiel: dessen Hilfe wird benötigt, um die dedizierte Serverversion für den Landwirtschafts-Simulator 2013 zu programmieren und permanente Farm-Welten möglich machen zu können. Eine Nutzerfinanzierung hat darüber hinaus den Vorteil, dass die Entwickler feststellen können, ob die Nachfrage nach einem dedizierten Server groß genug ist.

Ausblick

Landwirtschafts-Simulator 2013 ist nach wie vor eine Simulation mit dem höchsten Begeisterungsfaktor. Die Mods & Add-ons bringen weiteres „Futter“ für den Simulatorbetrieb und erhalten die Langzeitmotivation. Zudem ist der LS auf allen gängigen Plattformen wie PC, Mac, PS3, XBOX 360, iOS, Android, Kindle, Windows 8/RT / Phone, Playstation Vita und Nintendo 3DS vertreten und erhältlich. Diese breite Aufstellung kann eine gute Ernte einbringen und damit den zukünftigen Ausbau des Simulators voranbringen.

Frank Möllenhof

Infobox

Systemanforderungen

- Windows: XP(SP3)/Vista/7/8
- Prozessor: mind. 2,0 GHz
- Grafikkarte: 3D mit 256 MB RAM
- Arbeitsspeicher: 1 GB
- Festplattenspeicherplatz: 1.9 GB
- Soundkarte: DirectX 9.0c
- Laufwerk: DVD-ROM
- Internetverbindung: permanent
- Info: www.randomedia.de



**Choose
your path**



Explore an endless world



www.simmarket.com



simMarket



Saitek Pro Flight Cessna Yoke, Pedale, Schubregler und Trimrad

Vor einigen Jahren saß ich im Cockpit einer Cessna 172. Neben mir befand sich mein Fluglehrer, der mich geduldig durch meine erste Flugstunde führte. Es war der Beginn einer langen Reise, die auf dem Flight deck der Boeing 737 endete. Diese ersten Flugstunden waren gefüllt von Aufregung, Nervenkitzel und Verwirrung. Im Nachhinein betrachtet waren es aber wahrscheinlich die besten Flugstunden die ich jemals hatte.

Warum ich das alles erzähle? Weil ich gebeten wurde, Saiteks Cessna Set zu testen. Somit werde ich Erinnerungen an alte Zeiten nutzen um zu sehen, wie sich dieses Set im Vergleich zur Realität schlägt.

Installation

Das Paket besteht aus nicht weniger als vier Hardware Komponenten. Ein Yoke, Pedale, Schubregler und ein Trimrad. Um ehrlich zu sein, muss ich sagen, dass ich kein Fan von Hardwareinstallationen bin. Zu viele frustrierende Stunden in denen nichts funktionierte und die mir Kopfzerbrechen bescherten, haben mich etwas skeptisch gemacht.

Erfreulicherweise erwiesen sich diese Befürchtungen als unbegründet. Die gesamte Installation verlief reibungslos. Inkludiert im Paket ist auch eine DVD mit den neuesten Treibern und Software, mit der man die einzelnen Komponenten kalibrieren kann.

Qualität der Hardware

Während der Platzierung der Komponenten fiel mir bereits auf, dass die Bauqualität sehr gut zu sein scheint. Es wirkt alles recht solide und stabil.

Am meisten beeindruckt haben mich die Pedale welche einen Drehknopf haben um die Federkraft einzustellen. Dies ist für mich ein ausgezeichnetes Feature. Die Pedale in einem Airliner fühlen sich grundlegend anders an als in einem Privatflugzeug. Mit dieser Einrichtung hat der Spieler die Gelegenheit diese Unterschiede nachzuahmen.

Wie langlebig das Produkt ist, wird sich erst mit der Zeit zeigen, aber so wie es aussieht gehe ich davon aus, dass dieses Set viele sorgenfreie Jahre lang halten sollte.

Setup

Neue Hardware-Controller am Computer einzurichten ist oft eine recht mühsame Angelegenheit. Das Saitek Cessna Set kommt mit einer eigenen Kalibrierungssoftware und erlaubt auch Einstellungen wie die Nullzone festzulegen. Dies ist recht wichtig und kann den Unterschied zwischen einem angenehmen, sanften Flug oder einer Ruckelpartie mit piloteninduzierten Turbulenzen bedeuten.



Beim ersten Start von FSX nach der Installation waren die meisten Kontrollachsen bereits korrekt zugewiesen. Ich arbeitete mich durch alle Knöpfe und Bedienelemente bevor ich die Hardware erneut im FSX kalibrierte. Dann war es endlich Zeit abzuheben.

Im Flug

Flugcontoller Hardware für Flugsimulatoren ist nie besonders billig und so mancher denkt wohl, dass er das Geld lieber für neue Flugzeuge oder Flughäfen ausgeben würde.

Ich bin jedoch der Meinung, so wie der Spieler mit dem Simulator interagiert, ist absolut ausschlaggebend, ob er ein reales Gefühl vermittelt bekommt und entsprechende Fertigkeiten entwickelt. Ein Yoke und Pedale alleine können schon einen enormen Unterschied machen.

Das Saitek Cessna Set ist in dieser Hinsicht keine Ausnahme. Der Yoke lässt sich schön gleichmäßig bewegen, die Pedale funktionieren einwandfrei und irgendwie spielt alles gut zusammen. Nachdem ich mit ein paar Privatflugzeugen herumgeflogen bin, änderte ich das Setup ein wenig um es auf der PMDG 737 zu testen.

Ich stellte eine Kontrollachse für die Spoilers ein und wies einigen Knöpfen Dinge wie TO/GA und Schubumkehr zu.

An dieser Stelle möchte ich erwähnen, dass der Yoke über einen sogenannten Mode Knopf verfügt. Man kann verschiedene Setups zusammenstellen und speichern und diese dann einfach durch Betätigung des Mode Knopfes abrufen.

Somit sind keine Neuzuweisungen notwendig, wenn man zum Beispiel den Flugzeugtyp wechselt.

Ich montierte die Schubhebeleinheit zudem an einem kleinen Stuhl, den ich neben mich stellte. Somit befanden sich alle Controller an derselben Stelle wie im richtigen Flightdeck.

Dieses Set funktioniert bestens wenn man Privatflugzeuge fliegt. Aber ich bin der Meinung, dass es fast noch besser für große Passagiermaschinen geeignet ist. Wenn man die Pedale entsprechend einstellt fühlt sich Alles genau richtig an.

Wenn ich ehrlich sein soll, denke ich, dass das Trimrad ein bisschen Luxus darstellt. Viele Flugzeuge heutzutage (General Aviation Flugzeuge mit eingeschlossen) haben elektrischen Trimeinheiten die vom Yoke aus bedient werden.

Aber die Einheit zu haben und zu nutzen schadet natürlich auch nicht.

Der Yoke kann mit Hilfe der unten angebrachten Schraube fixiert werden und auf verschiedene Oberflächen adjustiert werden. Er ist zusätzlich mit einem Mode Knopf ausgestattet der es erlaubt zwischen gespeicherten Setups zu wechseln.



Etwas Luxus gefällig? Das Trimrad ist eine eigene Einheit, die separat installiert werden muss. Für Privatflieger ein Muss, wer lieber Airliner fliegt wird jedoch dafür kaum Gebrauch finden.



Die Federkraft der Pedale kann über einen Einstellknopf verändert werden. Damit kann das Verhalten von verschiedenen Flugzeugtypen nachempfunden werden.





Fazit

Ich tue mich schwer hier irgendetwas Negatives zu finden. Die Installation verlief problemlos, das Setup war recht einfach und das Set imitiert die Realität recht gut.

Ich bin mir nicht sicher warum Saitek den Namen "Cessna set" wählte. Man kann damit genauso gut einen Airliner oder natürlich auch andere Kleinflugzeuge steuern.

Sollte es also das Budget zulassen, dann bitte zuschlagen! Dies ist ein ausgesprochen gutes Produkt, welches viele Jahre an realistischen Flugerfahrungen bereiten sollte ...

Stefan Verjee-Lorenz



Infobox

Systemspezifikationen

- Kompatibel mit: FS-X, FS2014, X-Plane, u.a.
- Verbindung: USB 2.0
- Betriebssystem: Windows 7, XP, Vista
- Info: www.saitek.de

**Saitek und Cessna - Ihre Partner für
hochentwickelte Pro Flight Produkte**



**CESSNA®
YOKE SYSTEM**

YOKE FEATURE SET

- Exakter Nachbau eines Cessna 172 Yoke
- Realistischer Wendekreis - 90 Grad links und rechts vom Zentrum
- Hochqualitativer Stahlschaft
- Leichte Erreichbarkeit der Flight Sim Kontrollen



CESSNA TRIM WHEEL

TRIM WHEEL FEATURE SET

- Realistisches Cessna Trim Wheel Design
- 9 ganze Umdrehungen
- Tischklemme inklusive



CESSNA RUDDER PEDALS

RUDDER PEDAL FEATURE SET

- Realistisches Cessna 172 Pedal Design
- Unabhängige linke und rechte Bremsachse
- Einstellbare Dämpfung der Ruderachse
- Fußplatten inklusive

CLOSER TO REALITY™ 

Offizielle Cessna Lizenz

madcatz.com

Cessna emblems, logos, and body designs are trademarks of Textron Innovations Inc. and are used under license by Mad Catz Interactive, Inc.

©2013 Mad Catz, Inc. Mad Catz, Saitek, and the Mad Catz and Saitek logos are trademarks or registered trademarks of Mad Catz Interactive, Inc., its subsidiaries and affiliates. All rights reserved. Product features, appearance and specifications may be subject to change without notice.

Saitek®



SAITEK.COM



Berlin - Wittenberg

Neue Route für Train Simulator 2013

Eine neue deutsche Strecke ist für den Train Simulator 2013 verfügbar. Nach 21 Monaten Forschungs- und Entwicklungsarbeit liegt nun endlich das Add-on Berlin-Wittenberg (-Leipzig) als erster Teil vor. Es umfasst die Strecken der Nord-Südbahn Berlin (Kilometer 2,2 – 8,0), der Anhalter Bahn (Kilometer 5,0 bis 95,0), des Berliner Außenringes (Kilometer 39,0 – 18,0), der Berliner S-Bahn (Linie S25) von S-Bahnhof Potsdamer Platz bis S-Bahnhof Teltow Stadt. Der Bauzustand liegt irgendwo zwischen den Jahren 2008 und 2012.

Geschichte

Der wichtigste Teil des Add-on ist das 96 km lange Teilstück der Anhalter Bahn von Berlin nach Lutherstadt Wittenberg. Die Anhalter Bahn erhielt ihren Namen von der Berlin-Anhalter-Eisenbahngesellschaft, die in den Jahren 1840/41 zunächst eine Strecke von Berlin über Jüterbog, Dessau nach Köthen baute. Den direkten Anschluss nach Halle/ Saale erhielt die Bahn 1859 mit der Fertigstellung des Abschnittes von Wittenberg nach Bitterfeld.

Ausgangspunkt der Bahn war der in Berlin-Kreuzberg befindliche Anhalter Bahnhof. Die Anhalter Bahn war von Anfang an eine der Hauptachsen des deutschen Fernverkehrs, hier fuhren Züge von der Reichshauptstadt Berlin nach Halle/Saale, Leipzig, Frankfurt a.M., München, Dresden, Prag und Wien. In den 30er

Jahren des vorigen Jahrhunderts waren hier täglich bis zu 30 Fernzugpaare anzutreffen, dieses Verkehrsaufkommen mit 30 D- und Ex-Zügen steigerte sich zu Zeiten der DDR durch erhebliches Güterverkehrsaufkommen. Durch die Veränderung der politischen Situation nach dem zweiten Weltkrieg wurde der Verkehr ab 1951 über den neuen Berliner Außenring über Diedersdorf, Glasower Damm, Schönefeld, Grünauer Kreuz (Eichgestell, Rummelsburg / Wuhlheide Rbf, Biesdorfer Kreuz) zu den auf dem Gebiet der Hauptstadt der DDR, Berlin gelegenen Bahnhöfen Schöneeweide, Ostbahnhof und Lichtenberg geführt.

Das Verkehrsaufkommen vor allem in den letzten Jahren der DDR durfte der Autor, damals in Trebbin – an der Anhalter Bahn liegend – wohnend, miterleben. Die Bahn teilte die Stadt Trebbin in Ost und West. Rekord 1988: Die betreffende Bahnschranke an der Bahnhofstraße war eine Stunde durchgehend geschlossen, um 8 Züge in beiden Richtungen passieren zu lassen. Heute gibt es dort eine Unterführung und dafür deutlich weniger Züge, da mit der Inbetriebnahme der Schnellfahrstrecke Berlin-Hannover die Züge nach Frankfurt a. M., Stuttgart, München, Freiburg, Basel dort wesentlich schneller unterwegs sind.

Dies wird sich jedoch mit der Sanierung des Abschnitts Bitterfeld – Halle/Saale sowie dem Neubau zwischen Halle / Saale – Erfurt und Nürnberg verändern, da mit dem Ausbau die Gesamtstrecke für Geschwindigkeiten bis 200 km/h zugelassen wird.



Mit den neuen Schnellfahrabschnitten sowie dem Abschnitt Nürnberg – München verkürzt sich die Reisezeit zwischen Berlin und München damit auf weniger als vier Stunden. Im Zuge des Baus des neuen Berliner Verkehrskonzepts (Pilzkonzept) ab 2002 begann der Aufbau einer Neubaustrecke zwischen Südkreuz und Ludwigsfelde mit Anschluss an den neuen Berliner Hauptbahnhof (tief). Diese Strecke konnte zur Fußball-WM 2006 in Betrieb gehen, seither verkehren die Züge wieder ohne Umwege direkt ins Herz der Hauptstadt. Derzeit ist der Ausbau auf dem Berliner Stadtgebiet für 160km/h (Teltowkanal bis Stadtgrenze) und ab dort durchgängig bis Lutherstadt Wittenberg für 200 km/h.

Zukunft

Als der zusätzliche Abschnitt des Add-on von Großbeeren über Diedersdorf, Glasower Damm, Abzw. Selchow zum neuen Berliner Großflughafen im Februar 2012 vom Entwickler Jan Bleiss begonnen wurde, konnte niemand ahnen, dass der BBI irgendwann, jedoch nicht 2012 fertig wird. Trotzdem ist dieser Abschnitt bis in den Bahnhof Flughafen Berlin/Brandenburg im Add-on vorhanden und befahrbar.

Die Route im TS2013

An die Freunde des Gütertransportes wurde auch gedacht. Das Add-on hat eine Reihe von Einrichtungen,

die interessanten Rangier- und Güterverkehr erlauben: Containerbahnhof Großbeeren Anschlussbahnen nach Teltow (insgesamt 5 Betriebe), Anschlussbahnen in Ludwigsfelde (insgesamt 5 Betriebe) Betriebswerk Lutherstadt Wittenberg Gütergleise in Lutherstadt Wittenberg Ost, Gütergleise in Niedergörsdorf, Jüterbog und Luckenwalde.

Besonderheiten und Abweichungen im Add-on

Da es für TS2013 keine echte LZB gibt und die für München – Augsburg verwendete aus lizenzrechtlichen Gründen nicht zur Verfügung stand, wurden um trotzdem schnelle Fahren zu ermöglichen, einige Besonderheiten eingebaut. So wurden die Durchfahrten der Bahnhöfe Luckenwalde, Luckenwalde Gbf und Jüterbog auf 160 km/h beschränkt. Eine maßgebliche Bildquelle weist auch den Abschnitt zwischen Berliner Außenring und Ludwigsfelde mit 160 km/h aus. Es konnte nicht abschließend geklärt werden, ob und wann dieser Abschnitt im betrachteten Zeitraum für 200 km/h freigegeben wurde.

Für Luckenwalde und Jüterbog wurden die Beschränkungen jedoch absichtlich gemacht, da hier die Möglichkeit bestehen soll Schnellfahrscenarien Zwischenhalte einzubauen. Einen ICE mit 200 km/h in einem Kilometer Regelvorsignalabstand auf 60km/h herunter zu bremsen, ist schlicht unmöglich, daher von vornherein die Beschränkung in diesen Bahnhöfen.

Sehr aufwendig und detailliert modelliert präsentiert sich der Berliner Hauptbahnhof. Dieser birgt im oberen Bereich schon die Anschlüsse für zukünftige Erweiterungen zu diesem Add-on.



Das Betriebswerk Berlin Wittenberg. Von hier aus starten viele Einsätze, bei denen der Spieler seinen Zug erst noch zusammenstellen muss. Dies ist natürlich eine der Herausforderungen des Fahrsimulators.



Der Fahrbetrieb im Add-on wird mit Standard-TS2013 Rollmaterial plus zusätzlicher Doppelstockwagen DBz, DABz und DBbzrf ausgeführt. Zur Erweiterung des Streckenbetriebs kann weiteres Rollmaterial von virtual Railroads und Fopix Trains eingesetzt werden.





Zugsicherung

Wie schon erwähnt, hat das Add-on keine LZB. Sie ist optisch angedeutet, indem in den Abschnitten, in denen (theoretisch) 200 km/h gefahren werden darf, ein Linienleiter im Gleis liegt. Die Abschnitte, auf denen 200 km/h erlaubt sind, werden mit der Signaltafel LZB eingeleitet und mit einer Geschwindigkeitsbeschränkung (Lf7, in der Regel 160 km/h) beendet. Das entspricht nicht immer dem Vorbild, ist aber ein Kompromiss, der hier beim Fahren im Add-on hilft.

Gleisüberhöhung

Als mit dem Bau des Add-on 2012 begonnen wurde, gab es die Möglichkeit der Kurvenüberhöhung noch nicht. Als dieses Feature mit TS2013 verfügbar war, da lagen schon überall im Add-on die Schienen. Also wurde abgewogen und die bestehenden Gleise in bestimmten Abschnitten mit der Gleisüberhöhung neu verlegt.

Szenarien & Ausblick

Für den authentischen Fahrbetrieb auf der Route ist bislang noch kein passendes Rollmaterial verfügbar. Die Szenarien werden mit Standard TS2013-Rollmaterial plus mitgelieferter Doppelstockwagen ausgeführt. Wer von virtual Railroads den ICE1, die BR111 Expert Line und von Fopix Trains die BR218 als Add-

ons besitzt oder erwirbt, der kann für die Route zusätzliche Szenarien mit diesem Rollmaterial installieren und nutzen.

Die Route ist vom Entwickler Jan Bleiss qualitativ sehr hochwertig umgesetzt worden und überzeugt durch Detailarbeit. Zusätzliches Rollmaterial ist bereits verfügbar und kann für den anspruchsvollen Fahrbetrieb erworben werden. Dazu ist Jan Bleiss bereits dabei das Streckennetz von Berlin Richtung Leipzig zu erweitern. Dank seines Schaffens werden die weißen Flecken auf der deutschen TS2013-Eisenbahnkarte immer kleiner!

Frank Möllenhof

Infobox

Systemanforderungen

- Train Simulator 2013
- Windows: XP /Vista/ 7
- Prozessor: 2,66 GHz
- Grafikkarte: Nvidia/ ATI 512 MB Ram
- Arbeitsspeicher: 4 GB
- DirectX 9.0c
- 1,6 GB Festplattenspeicherplatz
- Info: www.aerosoft.de



OMSI - Der Omnibussimulator

Neue Add-ons Stadibus O305 & Hochflurbus LU 200

OMSI ist mittlerweile eine bekannte Marke für die anspruchsvolle Bussimulation. Mit den neuen Add-ons Stadibus MB O305 und Hochflurbus LU 200 ergänzen Sie nicht nur Ihren OMSI-Simulator, Sie gehen zugleich auf Zeitreise in die 1970er und 1980er Jahre.

Geschichte

Mitte der 1960er Jahre präsentierten sich die Fahrzeugparks der westdeutschen Busbetriebe bunt und vielfältig. Omnibusse in sogenannter Röhrenbauweise bestimmten mit ihren rundlichen Formen das Stadtbild vieler Städte. Doch die Verkehrsunternehmen profitierten von dieser Vielfalt nicht, denn die vielen verschiedenen Bustypen waren aus wirtschaftlicher Sicht nicht optimal. Die vier Fahrzeughersteller Büssing, MAN, Magirus-Deutz und Mercedes-Benz entwickelten daraufhin Prototypen und leiteten daraus später Serienfahrzeuge ab. Diese Generation wurde als Standardbus „VÖV I“ bezeichnet und prägte über Jahrzehnte das westdeutsche Straßenbild.

Der Standardbus MB O305 im virtuellen Modell

MB E2H84 - Dies ist der O305 in der Berliner Variante aus dem Jahr 1984. Das Vorbild dieses Wagens wurde 1984 in einer Serie von vierzig Bussen für die Berliner Verkehrsbetriebe beschafft. Bei der Bedienung

werden Sie schnell feststellen, dass sie den in OMSI enthaltenen SD 200 sehr ähneln. Wenn Sie den OMSI-Doppeldecker beherrschen, stellt dieses Modell kein Problem für Sie dar.

MB E2H85 - Dieser Bauserie wurde 1985 beschafft und war das letzte Beschaffungsjahr für die erste Generation von Standardbussen. Die acht Fahrzeuge umfassende Serie war Teil eines Flottenversuchs mit neuen Antriebsformen.

Standardbus 1977

Hierbei handelt es sich um einen Stadibus, der kein konkretes Vorbild hat, aber mit seiner elfenbeinfarbenen Lackierung und seinen roten Kunstledersitzen die Zeit der 1970er und 1980er Jahre widerspiegelt und so in vielen kleineren und größeren Städten im Stadtverkehr anzutreffen war. Der Wagen ist, wie die Berliner Variante auch, ein Stadibus MB O305, der sich aber optisch und in Funktionen vom Westberliner- Pendant unterscheidet.

Linie 92

Damit Sie mit den Bussen gleich durchstarten können, gibt es für die altbekannte Spandauer Linie 92 mit diesem Add-On den passenden Berliner Bus, den „DB E2H“. Die Eindecker bieten sich dabei besonders



für die Verstärkerlinie „92E“ an, aber auch ein Einsatz auf der Nachtlinie N13 ist durchaus vorbildlich. Für die anderen Wagen haben wir Ihnen ein kleines, fiktives Stadtbusnetz mitgeliefert:

Neuendorf hat eine kleine Busbetriebsstelle und umfasst ein kleines Stadtbusnetz mit fünf Buslinien. Mit dem Netz haben wir versucht, den Flair einer mittelgroßen westdeutschen Kleinstadt einzufangen.

Mit dem O305 können Sie auf Entdeckungstour gehen. Im Auswahlm Menü der O305er gibt es passende Busse in der Neuendorfer Lackierung und Werbung vorbereitet. Dabei können Sie auch auswählen, ob Sie lieber einen Bus mit Automatik-Getriebe fahren möchten oder das manuelle Schalten vorziehen.

Wien – Der Hochflurbus LU200

Ein Stück Geschichte kehrt zurück und bringt Sie in der schöne österreichischen Hauptstadt Wien. Eine Stadt mit einer bewegten Geschichte, historischen Bauten, vielen Freizeitangeboten und einem ausgezeichnetem Infrastrukturangebot im öffentlichen Personennahverkehr.

Lange Zeit prägte eine besondere Autobustype das Wiener Stadtbild und war fast über 30 Jahre das Rückgrat der Busflotte der Wiener Linien – der „LU 200“.

Die Strecke

Den Schauplatz dieses Add-Ons bildet die Linie 24A im 22. Wiener Gemeindebezirk (Donaustadt). Die nachgebildete Linienführung aus dem Jahre 2005 unterscheidet sich von der heutigen Linienführung insofern, dass diese zwar die gleiche Streckenführung wie heute bedient hat (Invalidensiedlung- Kagraner Platz), aber die Line damals zusätzlich um ein ganzes Stück länger war – nämlich bis Kagran.

Dort hatte die U-Bahnlinie U1 vor dessen Verlängerung ihre Endstation und viele Buslinien bildeten dort mit den Straßenbahnen einen großen und wichtigen Umsteigeknoten. Im Zuge der U1-Verlängerung im September 2006 wurde die Buslinie 24A bis Kagraner Platz gekürzt und vollständig auf Niederflurbetrieb umgestellt, was das Ende für die letzte Hochflurbustype LU 200 auf dieser Strecke bedeutete.

In diesem Add-On gibt es 3 Linienführungen, sowie diverse Varianten mit fahrplanmäßigen Ablenkungen, die für Sie eine interessante Abwechslung entlang dieser Strecke bieten.

Erleben Sie ein Stück Geschichte als Buslenker des Autobusses LU 200. Beweisen Sie Ihr fahrerisches Geschick, den Linienbus auf der Linie 24A im Fahrgastbetrieb sicher durch den Wiener Verkehr zu manövrieren und die Fahrgäste sicher, pünktlich und komfortabel an ihr Ziel zu befördern.

Der Stadtbus 0305 am ▶
Bahnhof Neuendorf. Diese
Strecke ist ein fiktives klei-
nes Stadtbusnetz mit fünf
Buslinien.



Bis ins kleinste Detail nach- ▶
gebildet: Der Bus-0305
Standardbus innen.



„Wien“- Der Hochflurbus ▶
LU 200 mit Strecke der Linie
24A im 22. Wiener Gemein-
debezirk (Donaustadt)



„Wien – Der Hochflurbus LU 200“ im Überblick

Konkret befinden wir uns am Startpunkt in Zentrum Kagran, im 22. Wiener Gemeindebezirk im Jahr 2005. Zu dieser Zeit fuhr die U-Bahnlinie U1 noch bis Kagran, wodurch dies der wichtigste und größte Umstiegs-Knoten im 22. Bezirk zu dieser Zeit war. Neben der U-Bahn treffen auch zwei Straßenbahn- und mehrere Autobuslinien aufeinander. Ihr Einsatzgebiet ist die Autobuslinie 24A, welche in drei verschiedene Linienführungen gegliedert ist und mit einem anspruchsvollen Fahrplan für viel Abwechslung und Fahrspaß sorgen wird.

Die Bustype LU 200 M11 der Wiener Linien

Der LU 200 M11 (= "Linienbus mit Unterflurmotor, 200 PS und 11,5m (12) Länge") ist eine österreichische Spezialkonstruktion von den Firmen ÖAF-Gräf&Stift und Steyr-Daimler-Puch für die Wiener Verkehrsbetriebe. Der Wagenkasten ist dem deutschen VÖV-Standard-Stadtlinienbus der ersten Generation angeglichen, hat aber entsprechend Wiener Gepflogenheiten eine dritte Einstiegstür im Heckteil. Für den Antrieb wird ein Ottomotor für Flüssiggasbetrieb verwendet. Mit 345 Stück ist der LU 200 mit Abstand die größte beschaffte Busserie in der Ge-

schichte der Wiener Linien und gleichzeitig die am längsten beschaffte (1978-1992). Der letzte planmäßige Einsatz eines LU 200 im Linienverkehr der Wiener Linien fand am 21.05.2007 statt. Der letzte LU 200 wurde in seinen letzten Betriebsjahren als Fahrschulbus verwendet und am 9. März 2009 nach fast exakt 30 Dienstjahren bei den Wiener Linien außer Dienst gestellt.

Fazit

Für OMSI-Busfahrer sind diese beiden neuen Add-ons natürlich ein absolutes Muss. Technisch und optisch sind diese beiden Busse und Strecken erstklassig umgesetzt worden. Auch wenn die Grafikengine von OMSI schon etwas veraltet und das Game-Menü anachronistisch sind, ist dies immer noch eine der besten und technisch fortschrittlichsten Bus-Simulationen am Markt. Für Spieler, die nur mal kurz eine Runde drehen wollen ist OMSI nicht geeignet. Ein Blick ins Handbuch ist für diese ernsthafte Bus-Simulation unerlässlich.

Frank Möllenhof

▶ Mehr als 20 Jahre Eisenbahnkompetenz

▶ Führende europäische Modellbahn-Simulation

▶ Mehr als 1 Million Entwicklungsstunden

▶ Über 1,1 Millionen verkaufte Exemplare

Großenbrode Kai

NEU

Erleben Sie den historischen Fährbahnhof als steuerbare Modellbahnanlage auf Ihrem PC



EEP eisenbahn.exe professional

TREND REDAKTIONS- UND VERLAGSGESELLSCHAFT MBH · PEARL-STRASSE 1-3 · D-79426 BUGGINGEN GERMANY

So urteilt die Presse zur EEP-Reihe



„...unglaublich realistisch“

Train Sim Magazin zu EEP 7 07 - 2010



„Sehr gut“

Getestet wurde EEP8 11-2011



„Tolle 3D-Grafik, sehr empfehlenswert“

Getestet wurde EEP8 11-2011



Weitere Infos und eine Vielzahl von Anlagen & Modellen finden Sie unter

www.eepshopping.de

Impressum

SIMULATOR WORLD

Fachzeitschrift für PC-Simulationen

Homepage: www.simulatorworld.de

Herausgeber:

ALBO medien GmbH
Lindberghring 12
33142 Büren

Deutschland

Tel. +49 (0) 29 55 – 76 03 37
Fax: +49 (0) 29 55 - 76 03 33

Handelsregister: B 9728
Steuernummer: 339 5801 0442
FA Paderborn

Geschäftsführung: Eva Löffler
email: kontakt@albo-medien.de

Anschrift der Redaktion:

ALBO medien GmbH
Simulator World

Lindberghring 12
33142 Büren

Deutschland
email: redaktion@albo-medien.de

Chefredakteur:
Frank Möllenhof (V.i.S.d.P.)
email: moellenhof@simulatorworld.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste von 2013

Copyright: © ALBO medien GmbH

Alle Rechte, insbesondere der Vervielfältigung, Übersetzung, Mikroverfilmung sowie der Einspeisung und Verarbeitung in elektronischen Systemen, zur Verwertung von Teilen der Fachzeitschrift oder im Ganzen sind vorbehalten. Alle im Heft verwandten Logos und Schutzmarken sind Eigentum der jeweiligen Rechteinhaber.

VORSCHAU EDITION 9/2013



Euro Truck Simulator 2 - Going East Add-On



Eisenbahn X - Nachfolger von eisenbahn.exe 9.0



MCP Combo II - Boeing MCP für Flugsimulatoren

„Fahren Sie wohin und so oft Sie wollen!“



Im **TRAIN SIM MAGAZIN** und im **JAHRBUCH DER EISENBAHN-SIMULATION 2012** können Sie lesen, wie es funktioniert! Erhältlich im Bahnhofsbuchhandel und direkt unter: www.albo-medien.de